

ReferentInnen:

Dr. rer. nat. Wilhelm Backhausen, Dipl. Päd. Dipl. Psych. Luise Beisel,
Dipl. Psych. Andrea Ebbecke-Nohlen, Eva Edelhäuser,
Dipl. Psych. Heiko Engelmann, Dr. Ulrike Günther,
Dipl. Psych. Heike Haker, Dipl. Päd. Susanne Hilbig,
Prof. Dr. rer. nat. Dr. med. habil. Gerald Hüther,
Dr. sc. hum. Henrik Jungaberle, Dr. Dipl. Psych. Christine Kaul,
Dr. phil. Dipl. Psych. Carmen Kindl-Beilfuß, Dipl. Ing. Mario Kindl,
Dipl. Sportwiss. Rolf Krizian, Gabi Lambert-Seeliger,
Dr. med. Matthias Lauterbach, Dr. med. Nathalie Lotzmann,
Dr. med. Dipl. theol. Manfred Lütz, M.A. Anna Matzenauer,
Dr. med. vet. Brigitte Michaelis, Dr. Franz Netta,
Prof. Dr. sc. hum. Dipl. Psych. Elisabeth Nicolai, M.A. Matthias Ohler,
Annette Porcher-Spark, Ulrike Pysall, Dipl. Psych. Rüdiger Retzlaff,
Sabine Rittner, Prof. Dr. rer. pol. Rolf Rosenbrock,
Prof. Manfred Schedlowski, Dr. Thorsten Scherf,
Dr. phil. Bernd Schmid, Dr. med., Dipl. rer. pol. Gunther Schmidt,
Prof. Dr. rer. soc. Dipl. Psych. Jochen Schweitzer,
Dipl. Psych. Hanne Seemann, Prof. Dr. med. Fritz B. Simon,
Dr. phil. Thomas Stölzel, Beate Ulrich,
Prof. Dr. med. Dipl. Psych. Rolf Verres, Mechtild Weber,
Ute Westerhoff, Dr. phil. Elisabeth Wienemann,
Dipl. Psych. Julika Zwack u.a.

Workshops:

- ▶ Präventive Effekte von Personal- und Organisationsentwicklung
- ▶ Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung
- ▶ Betriebliches Gesundheitsmanagement in großen Unternehmen (Bertelsmann, CILAG, DaimlerChrysler, Volkswagen, SAP)
- ▶ Gesunde Mitarbeiter aus Sicht der Krankenkassen (BKK, KKH)
- ▶ Struktur vor Psyche – Zu Lasten der Gesundheit?
- ▶ Anregungen zum Selbstcoaching in Phasen des Übergangs
- ▶ Strategien im Umgang mit Nikotin, Alkohol, Cannabis & Co.
- ▶ Fotokompositionen zu Gesundheit und Lebensfreude
- ▶ Life-Balance-Kommunikation mit dem „wissenden Körper“
- ▶ Rituale für das Gesundwerden und das Gesundbleiben
- ▶ Trad. Chinesische Medizin und Veränderungsprozesse
- ▶ Genderaspekte im Gesundheitscoaching
- ▶ Resilienz – Aktivierung der inneren Stärke
- ▶ Trance als Quelle der Kraft und Inspiration
- ▶ Die Taktung von Eigenzeit und Unternehmenszeit
- ▶ Arbeiten mit Träumen im Coaching
- ▶ Freundschaft mit dem eigenen Körper schließen
- ▶ Philosophische Kompetenz, Gesundheit und Wohlfühl
- ▶ Life's a journey – Coaching für die Wechseljahre
- ▶ Taketina – Rythmisch leben – neue Möglichkeiten

Termin: 07. bis 09. März 2007
Veranstalter: Helm Stierlin Institut unter Mitwirkung von Kompetenznetzwerk Gesundheitscoaching Hannover – Essen – Zürich
Veranstaltungsort: Heidelberg
Forumsgebühr: Euro 290,- bis 01.10.2006
Euro 350,- bis 15.11.2006
Euro 390,- ab 16.11.2006

Das ausführliche Programm finden Sie unter **www.hsi-heidelberg.com** oder direkt beim Organisationsbüro des **hsi**. Die Anmeldung ist ebenfalls im Internet möglich.

Gerne können Sie uns die Forumsgebühr auch auf folgende Bankverbindung überweisen:
BW Bank Heidelberg (BLZ 600 501 01)
Konto-Nr. 7 421 505 589

▶ „Altern als Chance – Zoff und Zärtlichkeit im Spiel der Generationen...“

vom 28. bis 30. September 2006 in Heidelberg

Themen u.a.

- ▶ Realitätskonstruktionen, die Älterwerden als bereichernde Erfüllung ermöglichen.
- ▶ Kompetenz-fokussierende Nutzung der Altersforschung.
- ▶ Wie in Beziehungssystemen Älterwerden, auch Sterben für alle Generationen wieder Kraft und Sinn erbringen kann.

Veranstalter: Milton-Erickson-Institut Heidelberg und Institut für systemische Beratung Wiesloch unter Mitwirkung des Helm Stierlin Instituts
Veranstaltungsort: Pädagogische Hochschule Heidelberg
Teilnahmegebühr: Euro 330,-
ReferentInnen: Johannes Beck, Eva Birkenstock, Viktor Chu, Klaus Dörner, Ulrike Greenway, Peter Gross, Jörg Götz-Hege, Gerald Hüther, Beate Weber, Karl Wilhelm Pohl, Armin Pongs, Astrid Riehl-Emde, Bernd Schmid, Gunther Schmidt, Jochen Schweitzer, Helm Stierlin, Gabriela Stoppe, Reinhard Tausch, Dörthe Verres, Klaus Zitt

Gesundheitscoaching – Gesundheit und Arbeitswelten

vom 7. bis 9. März 2007 in Heidelberg

unter Mitwirkung von
Kompetenznetzwerk Gesundheitscoaching
Hannover - Essen - Zürich



hsi

Helm Stierlin Institut

„Gesundheitscoaching – Gesundheit und Arbeitswelten“

vom 7. bis 9. März 2007 in Heidelberg

Inhalte des Forums

Gesundheit ist ein wesentlicher Faktor für individuelles Wohlbefinden, gesellschaftliche Entwicklung und wirtschaftlichen Erfolg in der Arbeitswelt. Zu den Grundbedingungen für ein gesundes Leben zählen laut WHO nicht nur ein stabiles Selbstwertgefühl, ein positives Verhältnis zum eigenen Körper, sondern ebenfalls befriedigende soziale Beziehungen, sinnvolle Arbeit und gesunde Arbeitsbedingungen. Die Herstellung dieser Grundlagen stellt nicht nur für den einzelnen Menschen, sondern auch für die gesamte Gesellschaft und nicht zuletzt für die betrieblichen Unternehmen eine große Herausforderung dar. Durch die demografische Entwicklung und die immensen Kosten von medizinischer Versorgung hat die Bedeutung präventiver Ansätze im Gesundheitsbereich zugenommen.

In den Organisationen und Unternehmen fällt zudem der Blick immer stärker auf den Erhalt von individueller Erfahrung und Expertise. In der Organisations- und Personalentwicklung und im Training von Führungskräften werden die steigenden Anforderungen, die an die Belastbarkeit des Einzelnen gestellt werden, zunehmend thematisiert. Ressourcen- und lösungsorientierte Beratungsansätze gewinnen immer mehr an Bedeutung. Die Frage rückt ins Zentrum, wie Menschen unter herausfordernden Lebens- und Arbeitsbedingungen gesund bleiben.

Im Forum werden neue Ansätze und Forschungsergebnisse aus Wissenschaft und betrieblichem Alltag zum Thema Gesundheit vorgestellt und systemische Beratungskompetenzen mit individuellen, gesellschaftlichen und betrieblichen Möglichkeiten der Gesunderhaltung in Verbindung gebracht.

Ziele des Forums

- ▶ Brückenschlag zwischen systemischen Beratungskompetenzen und individuellen, gesellschaftlichen und betrieblichen Möglichkeiten der Gesunderhaltung,
- ▶ Präsentation neuer Ansätze und Forschungsergebnisse aus Wissenschaft und betrieblichem Alltag zum Thema Gesundheit und Arbeitswelten,
- ▶ Verknüpfung von Aspekten gesundheitlicher Prävention und gesundheitsorientierter Gestaltung von Arbeitsprozessen mit konkretem Vorgehen in der Organisations- und Personalentwicklung und in der Führungskräfteentwicklung.

Mittwoch, 7. März 2007

Das gesunde Individuum im Kontext der Arbeitswelt

*Rhythmische Einstimmung mit Mechtild Weber
und Gabi Lambert-Seeliger*

Begrüßung und Tagungsöffnung durch

Dipl. Psych. Andrea Ebbecke-Nohlen

Vorträge:

- ▶ Gesundheitscoaching: Individuelle Gesundheit in gesunden Organisationen (Dr. med. Matthias Lauterbach)
- ▶ Steigerung der Stressresistenz bei Führungskräften – Effektive Nutzung der eigenen körperlichen und psychischen Ressourcen (Prof. Manfred Schedlowski)
- ▶ Mein Körper, das bin doch ich – Die neurobiologische Verankerung von Erfahrungen und ihre Bedeutung für die Gesundheit (Prof. Dr. rer.nat., Dr. med.habil. Gerald Hüther)

Parallele Workshops

Abendveranstaltung

Moderation: Dipl. Psych. Andrea Ebbecke-Nohlen und

Dr. med. Matthias Lauterbach

„Gesundheitsbörse: Gesundheit, Lebenslust und Lebensenergie“

Donnerstag, 8. März 2007

Spielräume gesunder Entwicklung

Einstimmung mit M.A. Anna Matzenauer (Meditation)

Einstimmung mit Dipl. Sportwiss. Rolf Krizian (Taijiquan)

Vorträge:

- ▶ Was uns gesund macht – Vom Handlungsdruck in die innere Ruhe (Prof. Dr. med., Dipl. Psych. Rolf Verres)
- ▶ Diversity, Work-Life-Balance u. Gesundheit (Dr. med. Natalie Lotzmann)
- ▶ Der Organismus als Vertragspartner und Supervisor – Hypnosystemisches Gesundheitscoaching für erfüllende Lebensbalance (Dr. med., Dipl. rer. pol. Gunther Schmidt)

Parallele Workshops

Abendvortrag

Lebenslust – über Risiken und Nebenwirkungen von Gesundheit

(Dr. med., Dipl. theol. Manfred Lütz)

Freitag, 9. März 2007

Betriebliche Konzepte und Ergebnisse

Einstimmung mit M.A. Anna Matzenauer (Meditation)

Einstimmung mit Dipl. Sportwiss. Rolf Krizian (Taijiquan)

Vorträge:

- ▶ Gegenwärtige und künftige Herausforderungen für eine gesunde Arbeitswelt (Prof. Dr. rer. pol. Rolf Rosenbrock)
- ▶ Partizipation, Gesundheit und wirtschaftlicher Erfolg – Neue Analysen und Erkenntnisse zum Gesundheitsmanagement (Dr. Franz Netta)
- ▶ Familienunternehmen als Gesundheitsrisiko (Prof. Dr. med. Fritz B. Simon)

Aktionsmethodisches Schlussritual

Absender _____

Tel./Fax _____

eMail _____

hsi

Helmut Stierlin Institut

Schloß Wolfsbrunnenweg 29

D-69118 Heidelberg

Hiermit melde ich mich verbindlich an für:

- „Gesundheitscoaching –
Gesundheit und Arbeitswelten“ 2007
- „Zoff und Zärtlichkeit im Spiel der Generationen –
Altern als Chance“ 2006

Zu obiger verbindlicher Anmeldung habe ich den Verrechnungsscheck für die Veranstaltung beigefügt. Der Scheck wird erst kurz vor Veranstaltungsbeginn eingelöst. Ein Rücktritt ist bis spätestens sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn gegen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von Euro 25,- möglich. Bei späterem Rücktritt wird die gesamte Gebühr einbehalten. Die Berücksichtigung der Anmeldung erfolgt nach Eingangsdatum.

Ort, Datum

Unterschrift